

# MITSPIELEN

## Spielzeitheft



20  
|  
21

stellwerk  
*junges theater*

## Inhalt

Vorwort	03
stellwerk	06
Kurse	10
Sonderformate	19
Mitgliedschaft	24
Schule	26
Premieren	29
Impressum	38

## Mitspielen

Liebe Spieler:innen, liebe Menschen, die ihr dieses Stück stellwerk in den Händen haltet,

ja, das ist ganz ernst gemeint und keineswegs übertrieben: Dieses Spielzeitheft hier ist ein Stück des stellwerk. Ein ordentliches Stück Arbeit außerdem. Vor euch seht ihr das Ergebnis aus einer großen Menge Gedanken, Haareraufen und Sich-gegenseitig-tief-in-die-Augen-Schauen. Das, was wir vorhaben. Mit euch und mit uns.

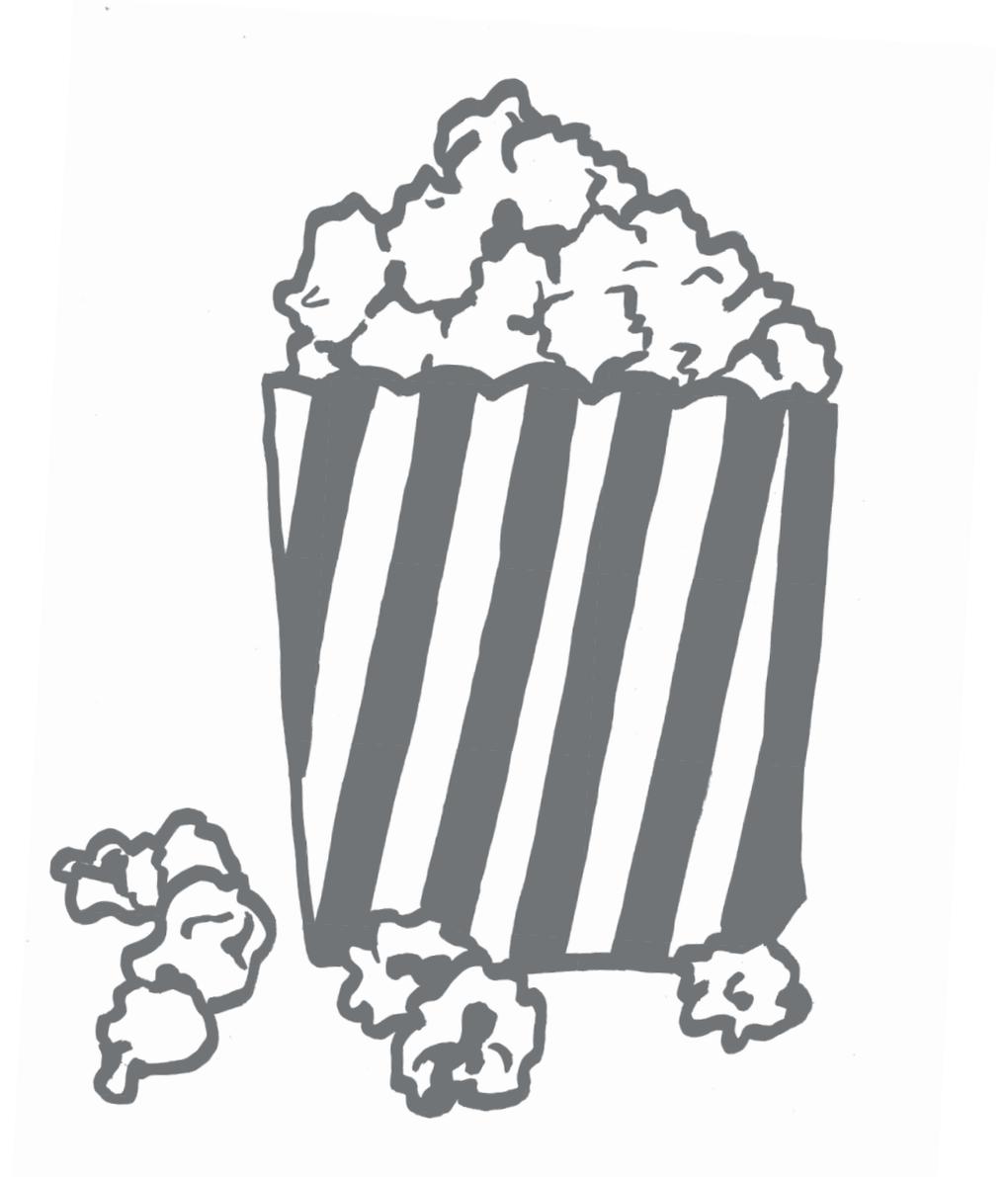
Das mal Wunderbare und mal Nervige an Theater ist, dass niemand so genau sagen kann, was das eigentlich ist – Theater. Ein Ort. Wenn das Licht langsam dunkler wird. Ein nackter Fuß, der auf den Boden stampft. Härchen auf dem Arm, die sich aufstellen. Ein steifer Nacken. Ein Tagtraum. Lampenfieber. Nicht endender Applaus. Alles Dinge, die uns im Theater begegnen. →

Die Liste ließe sich wahrscheinlich unendlich lange weiterführen. Angefangen haben wir damit in Form eines Glossars – ein weiteres Stück stellwerk, zu finden im Umschlag. Das ist eine Auflistung vieler verschiedener Dinge, die uns einfallen, wenn wir an Theater ganz allgemein, aber auch ans stellwerk ganz konkret denken.

Der Vorteil eines Glossars ist, dass es nie fertig ist. Ein Eintrag kann nachträglich bearbeitet werden, neue können hinzukommen, überflüssige rausfliegen. Denn auch Theater, so wie wir es verstehen, ist nie etwas Fertiges. Theater ist ganz individuelles, persönliches Erfahren und Erleben und damit für jede:n etwas anderes.

Ihr könnt dazu beitragen. Zum Glossar, aber natürlich auch zu allem anderen. Indem ihr euch einbringt, indem ihr mitmacht, mitwirkt, mitspielt. Auf der Bühne, hinter der Bar, im Workshop oder am Lichtpult. Das stellwerk lebt davon. Denn auch ihr seid ein Stück des stellwerk. Ein besonders wichtiges.

Louisa Grote, Sophie Weigelt und Rafael Ecker  
für das Team des stellwerk



# stellwerk

## Team

Rafael Ecker  
Sophie Weigelt  
Louisa Grote  
Philipp Münnich

Friederike Fischer, FSJ Kultur  
Anna Lorber, BFD Kultur und Bildung  
Agnes Weidenbach, BFD Kultur und Bildung

Matthias Pick, Fotos

### **Vereinsvorstand**

Leah Clara Faßbender  
Julia Heinrich  
Claudia Obendorf  
Georg Schollän  
Kathrin Schremb  
Marianna-Madita Schröder

## Gäste

**Josephine Wöhler und Louisa Grote**  
inszenieren »Aus dem Hundert-Morgen-Wald«.

**Stefanie Heiner und Julia Hahn**  
inszenieren »Gegensätze ziehen sich an«.

**Till Wiebel** inszeniert »Schwanensee«.

**Anne-Lena Fuchs und Stephan Mahn**  
inszenieren »Werden wir Weltbürger:innen?«.

**Thomas Schmale und Lennard Walter**  
inszenieren »Sex Education«.

**Eva Hintermaier** inszeniert »Draußen«.

**August Geyler** leitet »stell-dich-ein«.

**Leah Clara Faßbender** leitet »Ausgedacht«.

## Unterstützung und Netzwerk

### das stellwerk wird unterstützt und gefördert von

- Thüringer Staatskanzlei
- Stadt Weimar
- Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (»LandKULTUR«)
- Bundesministerium für Bildung und Forschung (»Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung«)
- Sparkasse Mittelthüringen
- Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen

### das stellwerk arbeitet regelmäßig und/oder projektbezogen mit folgenden Institutionen, Partner:innen und Freund:innen zusammen

- Schwungfabrik Weimar
- Radio LOTTE Weimar
- Kindervereinigung Weimar
- Kinder- und Jugendzirkus Tasifan
- Kinderhaus Weimar
- Team Jugendarbeit Weimar
- Kindertreff Kramixxo/Jugendclub Waggong
- WE-DANCE
- Kulturdirektion Stadtverwaltung Weimar
- Klassik Stiftung Weimar
- Bauhaus Agent:innen Weimar
- Staatliches Humboldt-Gymnasium Weimar, als Pate im Projekt »Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage«
- Kinderbüro der Stadt Weimar
- Bürgerbündnis gegen Rechtsextremismus Weimar (BgR)
- Fridays For Future Weimar
- Deutsches Nationaltheater und Staatskapelle Weimar (DNT)
- Kunstfest Weimar

- Europäische Jugendbildungs- und Jugendbegegnungsstätte Weimar (EJBW)
- Hüftstern. Büro\*Gemeinschaft für visuelle Gestaltung
- Deutsche Bahn Station & Service AG
- Schneekleidchen & Hosenrot
- Biebereis & O Fruto
- Geheime Dramaturgische Gesellschaft (GDG)
- Take a Pic[k]
- DJH Jugendherbergen Weimar
- DIE VIELEN
- AIDS-Hilfe Weimar und Ostthüringen
- Vielfalt Leben – QueerWeg Verein für Thüringen
- Theater am Markt, Eisenach
- die SCHOTTE. das Theater, Erfurt
- art der stadt, Gotha
- Anna Fülle, Puppentheater Kokon
- Christian Fuchs, Theater Fuchs
- Stiftung Dr. Georg Haar Kinder- und Jugendhilfe
- Deutsches Institut für Kabarett und Kleinkunst (DIKuK)
- Aktiv-Schule Berstedt »An der Via Regia«
- Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM)

### das stellwerk ist Mitglied in folgenden Verbänden

- Thüringer Theaterverband
- Landesarbeitsgemeinschaft Spiel und Theater in Thüringen
- Landesarbeitsgemeinschaft Soziokultur Thüringen
- Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Thüringen
- Bundesverband Freie Darstellende Künste
- Bundesverband Deutscher Amateurtheater
- Landesarbeitsgemeinschaft Spiel und Theater
- Bundesverband Theaterpädagogik
- Bundesverband Kulturelle Jugendbildung

# Kurse

Das stellwerk bietet Theaterkurse für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene an. Dabei geht es im wahrsten Sinne des Wortes darum, loszuspielen.

Die Spieler:innen können das erste Mal oder auch alle Jahre wieder Bühnenluft schnuppern, die Bretter betreten, die die Welt bedeuten – und kennen lernen, dass das gar keine Bretter sein müssen, sondern auch die Prozebühne in der Schwungfabrik, der Bahnhofsvorplatz oder viele andere Orte sein können.

Alle Kurse finden wöchentlich statt, in den Schulferien wird nicht geprobt. Am Samstag, den 06.02.2021 kommen alle Spieler:innen zusammen, um einander kennen zu lernen, gemeinsam ins Spiel zu kommen und sich erste kleine Ergebnisse zu zeigen. Eine große Präsentation mit Publikum findet zum Abschluss der Spielzeit am Sonntag, den 17.07.2021 statt, wenn es im stellwerk heißt: »Zeig mal!«.

## Vorgestellt (4 – 6 Jahre)

**donnerstags**  
16:00 – 17:00 Uhr

**ab 10.09.20**  
Bühne am Bahnhof

**Kursleitung**  
Sophie Weigelt

Wir besuchen eine Theater-  
vorstellung. Wir stellen uns  
einander vor. Wir stellen uns  
etwas vor.

Stellt euch vor, wir stampfen  
leise und flüstern laut.  
Wir flitzen schneller als ein  
Rennauto und schleichen  
langsamer als eine Schildkröte.  
Wir machen uns so groß wie  
ein Kleiderschrank und so klein  
wie ein Schneckenhaus.  
Ausgehend von der diesjährigen  
Inszenierung für die Aller-  
kleinsten »Gegensätze ziehen  
sich an« – die wir auch ge-  
meinsam besuchen werden  
– betrachten wir Gegensatz-  
paare und kommen über diese  
ins theatrale Spiel, erfinden  
Welten und Szenen und vor  
allem Antworten auf die Frage,  
ob sich Gegensätze wirklich  
anziehen.



## Ausgedacht (6 – 10 Jahre)

**donnerstags**  
16:00 – 18:00 Uhr

**ab 10.09.20**  
Schwungfabrik

**Kursleitung**  
Leah Clara  
Faßbender

Stimmt es, dass der Phantasie keine Grenzen gesetzt sind? Ist etwas, das ich mir selbst ausdenke, automatisch nicht echt? Oder kann ich mir auch etwas Echtes ausdenken? Und ist das dann wahr? Und ist wahr das gleiche wie echt? Ist etwas Ausgedachtes die Wahrheit? Kann man etwas Ausgedachtes eigentlich in etwas Wahres verwandeln?

Wir wollen herausfinden, was wir uns alles ausdenken können, wann wir uns etwas ausdenken und wieso? Dazu kurbeln wir unsere Phantasie an, entwirren und verwirren unseren Kopf und denken uns Wahres, Unwahres, Ver-rücktes und Neues aus.



## Losgespielt (10 – 13 Jahre)

**dienstags**  
16:00 – 18:00 Uhr

**ab 08.09.20**  
Schwungfabrik

**Kursleitung**  
Louisa Grote

Egal, ob zum ersten Mal oder seit Jahren – es macht immer wieder Spaß loszuspielen. Losspielen heißt sich ausprobieren. Losspielen heißt mutig sein. Losspielen heißt manchmal loslassen. Es heißt die Bühne betreten und die Bühne verlassen. Es heißt groß, klein, jung, alt, laut, wild, verrückt und still sein. Losspielen heißt sich einfinden und ausbrechen. Es heißt erfinden und erforschen.

## Aufgedreht (13 – 16 Jahre)

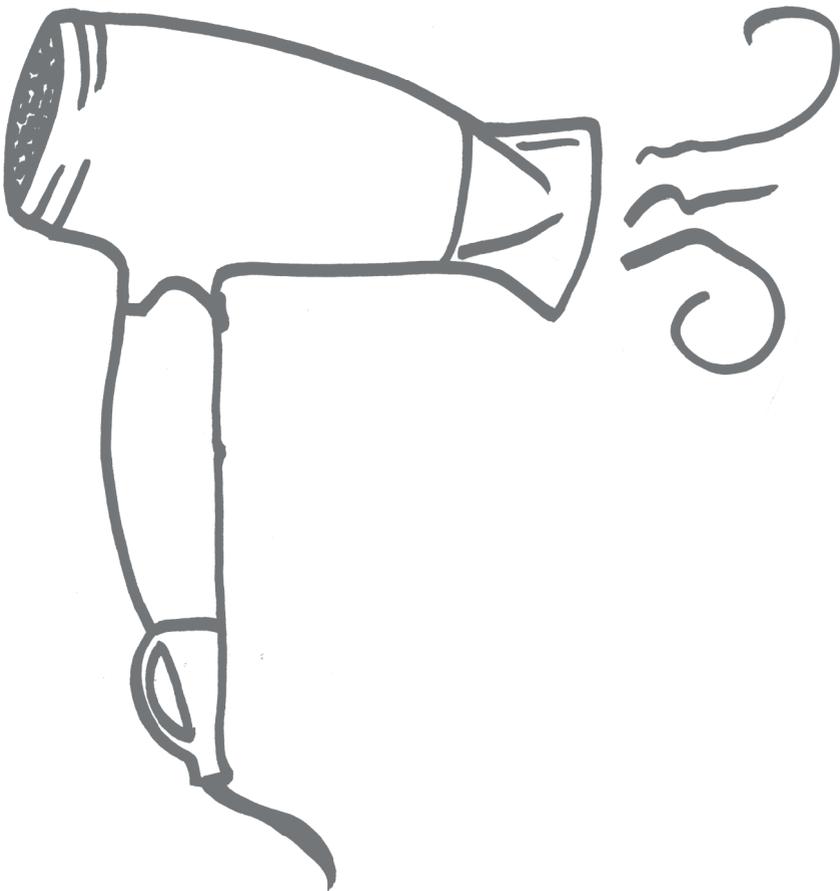
Wie bist du, wenn du aufgedreht bist? BIST DU WAHNSINNIG LAUT? Oder lieber leiser?

In diesem Theaterkurs kannst du alles sein – dreh einfach deine Phantasie auf und wirf dich ins Spiel(en) und Erfinden von Szenen. Mittels Improvisationstheatertechniken, Rollenarbeit und szenischen Schreibens erarbeiten wir Geschichten und Vorgänge, die sich rund ums Aufdrehen drehen.

**mittwochs**  
17:00 – 19:00 Uhr

**ab 09.09.20**  
Schwungfabrik

**Kursleitung**  
Sophie Weigelt



### stell-dich-ein (16+ Jahre)

**14-tägig, montags**  
18:30 – 22:00 Uhr

**ab 07.09.20**  
Schwungfabrik

**Kursleitung**  
August Geyler

Was länger währt, wird immer besser!

Die Improtheatergruppe stell-dich-ein ist schon ein gereifter Teil des stellwerk und blickt auf viele Jahre voller improvisierter Auftritte zurück. Doch was reift, das wandelt sich. In der neuen Spielzeit wollen wir die Qualitätsschrauben noch einmal deutlich anziehen, das Probenkonzept verändern und die Gruppe um weitere Mitspieler:innen erweitern: Wir suchen dich, wenn du Lust aufs spontane Erfinden ganzer Welten hast. Wenn du Vorerfahrung auf der Bühne oder in der Improvisation besitzt, dann komm zu uns!

Wir proben alle zwei Wochen in Intensiv-Einheiten. Dabei festigen wir die Grundlagen, üben die sogenannte Impro-Kurzform und legen den Grundstein für berührende Langform-Improvisationen.

## Intensivworkshops

Du bist nicht sicher, ob Musical etwas für dich ist? Du wolltest schon immer mal ein eigenes Hörspiel entwickeln? Performance Art reizt dich? Probier es aus in unseren Intensivworkshops!

Unter Anleitung einer Expertin:eines Experten wird jeweils ein Wochenende intensiv und ausschließlich zu einer Kunst- oder Theaterform gearbeitet. Für die Teilnahme sind keine Vorkenntnisse nötig. Die einzelnen Workshops bauen nicht aufeinander auf, sie können sowohl einzeln als auch in Folge besucht werden. Die Wochenenden beginnen jeweils mit einem gemeinsamen Vorstellungsbesuch im stellwerk am Freitagabend.

**09.10. – 11.10.20**     **Schauspiel mit Manuel Klein**  
freischaffender Schauspieler, Weimar

Ausgehend vom Text ihrer:seiner Rolle macht ein:e Schauspieler:in sich auf den kreativen Weg zum Bühnen-Gegenwarts-Spiel-Moment. Am Ende ist der Text die Spitze eines Darstellungs-Eisbergs, eine Blüte am dichtgewachsenen Ausdrucks-Strauch. In unserem Workshop experimentieren wir mit verschiedenen Miniatur-Dramen auf der Suche nach allem, was unserem Spiel Spannung gibt!

**27.11. – 29.11.20**     **Performance Art mit  
BBB Johannes Deimling**  
Performancekünstler und Dozent bei  
PAS Performance Art Studies, Dresden

Performance Kunst, auch als »Kunst der Handlung« bezeichnet, bezieht sich unter anderem auf Handlung als bilderzeugendes Mittel und richtet einen präzisen und reflektiven Blick auf das Tun. Die Kunst entsteht im direkten Dialog von Zeigen und Betrachten der Handlung. Die während einer Performance vollzogenen Handlungen generieren einen Reflektionsraum der ihre Wichtigkeit und Wirkungskraft in einen besonderen Bezug zum alltäglichen Leben stellt. Der künstlerische Fokus der Fragestellung liegt auf dem »Wie« (etwas ausgeführt wird) und stellt die Frage nach dem »Was«. Wir werden Handlung zeigen.

**05.03. – 07.03.21**     **Szenisches Schreiben  
mit Christoph Heiden**  
Autor, Jena

Schreiben – mit oder ohne Plan? Morgens, nachmittags, abends oder gleich die ganze Nacht hindurch? Ob du einen Liebesroman oder Fantasy schreiben oder gar ein Sachbuch adaptieren willst, ein Plan hilft immer und selbst die schönste Planlosigkeit will gerahmt werden. In diesem Workshop kannst du einiges über Struktur lernen und auch darüber, wie sich dein Motor am ehesten ankurbeln lässt. Und wenn du schon einen Masterplan hast, dann lass die anderen Kursteilnehmer:innen daran teilhaben.

Die Termine sind dem aktuellen Spielplan zu entnehmen.  
Für Menschen ab 16 Jahren.

**Ansprechpartnerinnen im stellwerk**

Sophie Weigelt und Friederike Fischer

**Kosten je Workshop**

110 Euro  
60 Euro ermäßigt\*  
Vereinsmitglieder kostenfrei

**freut euch außerdem auf**

**Musical mit Veronique Nivelles**

Musicaldarstellerin und Theaterpädagogin,  
Leipzig

**Hörspiel mit Mara May**

Hörspielautorin und -regisseurin für  
Deutschlandfunk Kultur, Weimar

**Tanztheater mit Caroline Frisch**

Tanzpädagogin bei WE-DANCE und  
Choreografin, Weimar

**Freifahrt**

Du hast eine Idee für ein eigenes Projekt, das du gern auf einer Bühne umsetzen würdest? Schick uns dein Konzept!

Mit dem Format Freifahrt bietet das stellwerk jungen Theatermacher:innen die Möglichkeit, ein erstes Mal zu inszenieren. Dabei liegen alle Abläufe eigenverantwortlich in ihren Händen und sie können ihre Ideen und Visionen auf der Bühne umsetzen. Das stellwerk-Team steht für organisatorische, künstlerische sowie technische Beratung zur Verfügung. Am Ende steht die Premiere.

**Wie hättest du dich entschieden?**

Freifahrt für  
Leonie Naujoks

Wann ist der Moment, an dem man eine Entscheidung treffen und Zivilcourage zeigen muss?

Basierend auf einem Jugendroman von Annika Thor möchte Leonie Naujoks in ihrer Freifahrt mit euch gemeinsam verschiedenen Fragen nachgehen: Wie entstehen Gruppendynamiken? Wie können Situationen eskalieren? Wie verhalten sich die Einzelnen innerhalb und außerhalb der Gruppe? Ein Fokus der Proben liegt auf der Rollenarbeit an den Figuren und der Frage, wie sich ihre Gefühle durch Bewegungen ausdrücken lassen.

**für Spieler:innen ab 14 Jahren**

**Auftaktworkshop**

17.10.21  
10:00–15:00 Uhr

**Premiere**

05.03.21

**Ansprechpartnerin im stellwerk**

Louisa Grote

## Ferienworkshops

Herbstferien 2020

Festival der Möglichkeiten

**für Kinder und Jugendliche von 11 – 17 Jahren**

**19.10. – 23.10.20**  
Schwungfabrik

**Anmeldung und Infos**  
[www.tasifan.org](http://www.tasifan.org)

**Ansprechpartnerin im stellwerk**  
Sophie Weigelt

Auch in diesem Jahr finden im mon ami, in der Schwungfabrik und über die Stadt verteilt verschiedene Workshops statt, die künstlerische Disziplinen wie Hörspielproduktion, Gesang und Zirkus vermitteln. Alle Workshops arbeiten zu Themen der politischen Bildung. Der Theaterworkshop des stellwerk untersucht in diesen Herbstferien den Begriff der Zivilcourage.

Probe für die Wirklichkeit. Wie oft habt ihr euch in einer Situation gefragt: Was wäre wenn ... ich eingegriffen hätte? ... ich mich getraut hätte etwas zu sagen? ... ich einfach mal ruhig geblieben wäre? Zivilcourage ist ein großer Begriff, den wir häufig nutzen und hier konkret erproben können. Theater gibt die Möglichkeit, im Schutzrahmen des Nachspielens selbstwirksame Erfahrungen zu machen, die es dann im Alltag anzuwenden gilt.

Osterferien 2021

Versteckte Welten



Was macht das perfekte Versteck aus? Und wovor verstecken wir uns eigentlich? Gibt es Verstecke, die man nicht finden kann?

Wir erzählen von Schätzen und Rückzugsorten, von Mathelehrer:innen und ungeliebten Großtanten, und erschaffen eine Welt voller kleiner Höhlen und großer Verstecke. Wir zeigen gerade so viel, wie wir wollen. Wir sind die Meister:innen des Versteckspiels! Dazu nähern wir uns in zwei Werkstätten auf unterschiedliche Weise dem Thema »Verstecken«. Wir bauen und erzählen Geschichten, Wahrheiten und Unsinn mit Bewegungen, mit Worten und Geräuschen.

**für Kinder von 9 – 12 Jahren**

**06.04. – 10.04.21**  
Schwungfabrik

**Workshopleitung**  
Vanessa Maria Flesch

**Ansprechpartnerin im stellwerk**  
Louisa Grote

**Ferienpassworkshop**

**Sommerferien 2021**

Das Kinderbüro der Stadt Weimar veranstaltet jedes Jahr in den Sommerferien den »Ferienpass« mit einem diversen Programm für Kinder. Das stellwerk bietet in diesem Rahmen auch in diesem Sommer wieder einen Theaterworkshop für alle Interessierten.

**Schattenspiele**

Hinter einer Schattenwand können wir riesig werden oder klitzeklein. Mit Hilfe von Folien, Pappe oder Holz lassen wir Welten entstehen, reißen diese ein und bauen sie neu zusammen. In diesem Ferienworkshop entdecken wir die Möglichkeiten des Schattenspiels. Dabei dient eine Kurzgeschichte als Vorlage, zu der wir Figuren und Orte bauen und diese im nächsten Schritt lebendig werden lassen.

**für Kinder von  
8 – 12 Jahren**

**26.08. – 29.08.21**  
Bühne im Bahnhof

**Anmeldung  
und Infos**  
www.ferienpass-  
weimar.de

**Ansprechpartnerin  
im stellwerk**  
Sophie Weigelt



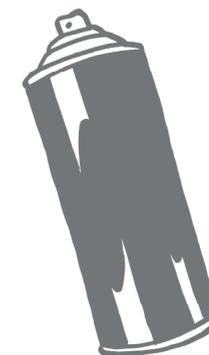
**Aktionsgruppe stellwerk**

Eine zur Durchführung von Aktionen gebildete Gruppe. Tätig werden. Handeln. Ein durch Übereinstimmung aller Partner:innen erzielt es gemeinsames Vorgehen.

Mit der Aktionsgruppe stellwerk wollen wir raus. In die Öffentlichkeit. Auf den Zwiebelmarkt oder zur Weimarer Weihnacht. Anlässlich des Weltkindertags, des Christopher Street Day, zum 100-jährigen Landesjubiläum Thüringens. Um für Toleranz und Vielfalt auf die Straße zu gehen.

Die Aktionsgruppe stellwerk findet sich anlassbezogen zusammen. Wir erhalten eine Anfrage und geben sie an euch weiter. Dazu entwickelt ihr gemeinsam eine theatrale Aktion. Räume, Kontakte, Material und alles, wobei ihr Unterstützung braucht – wir kümmern uns.

Für alle, die nicht zusichern können oder wollen, regelmäßig an einem Angebot teilnehmen zu können. Falls es das eine Mal nicht klappt, dann vielleicht das nächste Mal.



**Ansprechpartner:innen  
im stellwerk**  
Anna Lorber  
Friederike Fischer  
Rafael Ecker

**Ideen und Vorschläge jeder Art  
und jeder Zeit  
sind willkommen!**

# Mitgliedschaft

Das stellwerk ist ein Theater.  
Das stellwerk ist auch ein Verein.  
**stellwerk weimar e.V.**

Jede:r, die:der möchte, kann Mitglied im Verein werden.  
Was bedeutet das?

Als Mitglied kannst du allem voran sämtliche Angebote und Veranstaltungen des stellwerk kostenlos besuchen. Zusätzlich bekommst du regelmäßig von uns Post, in der wir dich auf dem Laufenden halten. Das vielleicht Wichtigste aber ist die Möglichkeit zur Mitgestaltung. Du kannst eigene Ideen und Wünsche einbringen, wenn du etwas verändern willst oder unzufrieden bist. Ein geeigneter Anlass ist hier zum Beispiel die jährlich stattfindende Mitgliederversammlung, in der alle großen Entscheidungen demokratisch von allen Mitgliedern getroffen werden: Wie hoch sollen die Eintrittspreise sein? Was soll nächste Spielzeit auf jeden Fall ins Programm? Wer wird zum Vereinsvorstand gewählt? Deine Stimme bestimmt also mit darüber, was im stellwerk passieren soll.

Darüber hinaus gibt es viele weitere Möglichkeiten, sich einzubringen. Hast du Lust mit einem anderen Mitglied während einer Veranstaltung die Bar zu schmeißen? Kannst du dir vorstellen, in der Endprobenwoche einer Produktion bei uns im Haus Philipp zu unterstützen und für die folgenden Vorstellungen am Lichtpult zu sitzen? Wir freuen uns über jegliches Engagement und deine Mithilfe! Sprich uns einfach an!

Den Mitgliedschaftsantrag für die Aufnahme in den Verein stellwerk weimar e.V. bekommst du entweder bei uns vor Ort (Bahnhof oder Schwungfabrik) oder als Download auf unserer Website [www.stellwerk-weimar.de](http://www.stellwerk-weimar.de).

## Mitgliedschaft

**180 Euro jährlich**

90 Euro halbjährlich

15 Euro monatlich  
per Dauerauftrag

Mit einer vollen Mitgliedschaft kannst du alle Angebote – Kurse, Ferien- und Intensivworkshops, Inszenierungsprojekte – des stellwerk kostenfrei nutzen. Dabei bist du über den Verein versichert (Unfall, Haftpflicht, Rechtsschutz). Obendrein erhältst du kostenlosen Eintritt zu allen Vorstellungen, ausgenommen Gastspiele.

Unterstütze das stellwerk, indem du Fördermitglied wirst! Mit einer Fördermitgliedschaft erhältst du kostenlosen Eintritt zu allen Vorstellungen, ausgenommen Gastspiele. Wenn du möchtest, veröffentlichen wir deinen Namen in der Liste unserer Unterstützenden. Außerdem händigen wir dir auf Wunsch eine Spendenbescheinigung aus.

## Fördermitgliedschaft

**ab 90 Euro jährlich**  
per Dauerauftrag

# Schule

Das stellwerk bietet verschiedenste Angebote für Schulen – zum Beispiel Workshops für Klassen, Fortbildungen für Pädagog:innen oder Aufführungen außerhalb des Spielplans für Gruppen ab vierzig Personen. Genaueres dazu ist im Einleger »Angebote für Lehrer:innen und Pädagog:innen« zu finden.

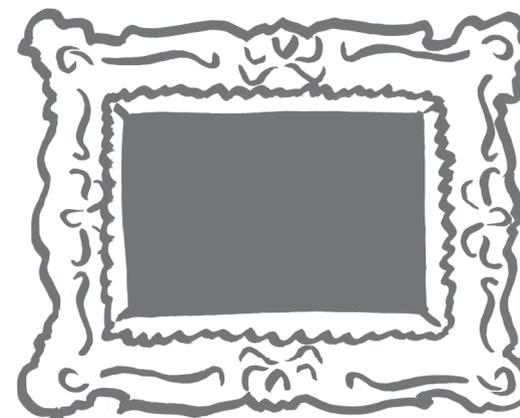
In der Spielzeit 2020/2021 realisieren wir gemeinsam mit dem Thüringer Institut für Lehrerbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM) zwei Fortbildungen.

**Bewegter Unterricht – Spielanlässe in der Schule**  
26.11.20, 15:00 – 20:00 Uhr,  
inklusive Vorstellungsbesuch

**Vom Text zur Szene – performative Erzählstrategien**  
19.02. – 21.02.21, inklusive Vorstellungsbesuch

**Ansprechpartnerin im stellwerk**  
Sophie Weigelt

**Anmeldungen über das Thüringer Schulportal**  
[www.schulportal-thueringen.de](http://www.schulportal-thueringen.de)



## TUST – Theater und Schule-Tag

Workshops zum Kennenlernen der beiden Weimarer Theater für Schüler:innen und Lehrer:innen im Deutschen Nationaltheater und im stellwerk.

**Anmeldung bis 14.09.20**  
bzw. **03.11.20** an  
[theaterpaedagogik@nationaltheater-weimar.de](mailto:theaterpaedagogik@nationaltheater-weimar.de)

**Ansprechpartnerin im stellwerk**  
Louisa Grote

**23.09.20, 15:00 – 18:00 Uhr**  
Spielplanparcours  
für Lehrer:innen und Erzieher:innen

**10.11.20, 10:00 – 14:00 Uhr**  
für Klassenstufen 5 – 7

**11.11.20, 10:00 – 14:00 Uhr**  
für Klassenstufen 8 – 12

03.05. – 06.05.21

## Weimarer Schultheatertage

Die Weimarer Schultheatertage sind ein Festival, das jedes Jahr in Kooperation mit dem Deutschen Nationaltheater stattfindet. DG-Kurse und (Schul)theatergruppen haben dabei die Möglichkeit ihre Stücke oder Probenstände auf den Bühnen des stellwerk oder des e-Werk anderen Schüler:innen zu präsentieren. Im Vorfeld coachen Berater:innen die Spielleiter:innen und ihre Gruppe.

Nehmen Sie mit Ihrer Klasse/Gruppe teil oder kommen Sie einfach zum Zuschauen – der Eintritt ist frei.

**Ansprechpartnerin im stellwerk**  
Louisa Grote

## stellwerk und Regelschule Berlstedt

Im Zeitraum von September 2019 bis Juli 2021 besteht eine Patenschaft zwischen der Aktiv-Schule Berlstedt »An der Via Regia« und dem stellwerk. Insbesondere werden die Schüler:innen der Klassenstufen fünf bis neun zu Kulturforscher:innen: In jeder Klasse wird eine Forschungsfrage entwickelt, die sowohl in den Unterricht als auch in die Arbeit mit dem stellwerk einfließt.

**aktuelles aus dem Projekt findet ihr unter**  
[www.kulturforsch.jimdofree.de](http://www.kulturforsch.jimdofree.de)

**Ansprechpartnerin im stellwerk**  
Sophie Weigelt

# Premieren



**Proben**

29.01. – 31.01.21  
11.02. – 14.02.21  
19.03. – 21.03.21  
06.04. – 10.04.21  
23.04. – 25.04.21  
07.05. – 09.05.21  
24.05. – 28.05.21

Was ist Wildnis? Was bedeutet sie (für) uns?  
Mit welchen Sehnsüchten, Wünschen und Ängsten  
blicken wir auf sie? Wer sucht die Wildnis, und  
warum?

**Wildnis ist Abenteuer.**

**Into the wild.**

Stellen wir uns einmal vor, wir würden einfach  
abhauen. Einfach ciao, Verweigerung und weg.  
Finden wir dann Sonnenuntergänge und Wald-  
baden – oder Akku leer und Mückenstiche?

**Wildnis ist Lifestyle-Kulisse.**

**#vanlife**

Unberührte Natur ist ein idealer Hintergrund für  
Selfies oder auch Werbung. Was macht sie so  
reizvoll? Was machen Mohnblumenfelder, Wasser-  
fälle und Bergmassive in unseren Stories?

**Wildnis ist bedroht.**

**How dare you? (Greta Thunberg)**

Früher war die Wildnis bedrohlich – heute ist sie  
bedroht. Gibt es überhaupt noch echte Wildnis  
oder ist sie tot? Ist sie unsterblich? Hat es sie je  
gegeben? Was passiert, wenn sie weg ist?

Wir werden Feldforschung betreiben, auf Exkur-  
sion gehen und uns auf die Suche nach eigenen  
Wildniserfahrungen machen. Wir werden Ton-  
aufnahmen machen, Texte schreiben, Videos  
drehen, uns auf der Bühne wiedertreffen und  
uns und dem Publikum in einer multimedialen  
Theaterperformance erzählen und zeigen, was  
wir erlebt haben.

→ für Spieler:innen ab 13 Jahren



**DRAUßEN**

**Künstlerische Leitung**  
Eva Hintermaier

**Ansprechpartnerin im stellwerk**  
Sophie Weigelt

Der Aufklärungsunterricht in der Schule ist so verstaubt wie seine VHS-Kassetten. Und jetzt ist sie da, die Serie, die mit Konfetti schmeißt: Sex Education.

Da ist Otis, Sohn einer Sexualtherapeutin, der in der Schule Tipps für Sex- und Beziehungsprobleme gibt – gegen Bezahlung. Und Maeve, die ihm dabei hilft, den Mitschüler:innen zu beantworten, wie lesbischer Sex funktioniert, wie viel Selbstbefriedigung okay ist und was pansexuell bedeutet.

Bei uns ist »Sex Education« ein Theaterprojekt, in dem wir diese Darstellung von Jugend und Sexualität auf der Bühne untersuchen. Wer die Serie kennt, gut – wer sie nicht kennt, auch gut! Denn wir starten die Proben, indem wir Sex Education binge-watchen. Und dann? – Wollen wir wissen, was die Figuren mit unseren Blicken auf die Welt machen. Wir werden unsere Lieblingsszenen reenacten. Wir werden uns gegenseitig erklären, worum es in Sex Education geht. Wir werden unseren Eltern erklären, worum es in Sex Education geht. Wir wollen wissen, ob die starken Momente der Serie auch uns Zuschauer:innen zum Starksein anregen oder ob diese Momente auf der Couch hängen bleiben. Mit wem fiebern wir mit und weshalb? Wir vergleichen unsere Schulen mit der von Otis und seinen Freund:innen.

Wir stellen die These auf, dass Netflix manche Themen besser vermitteln kann als die Schule. Vielleicht werden wir diese These wieder verwerfen. Wir wollen aufgeklärt werden. Wir wollen wissen, was es heißt, wenn eine Generation mit Sex Education aufwächst. Ist Konfetti stärker als Staub?

**Proben**

16.01. – 17.01.21  
23.01. – 24.01.21  
08.02. – 12.02.21  
20.03. – 21.03.21  
27.03. – 01.04.21  
12.04. – 16.04.21

→ für Spieler:innen von 15 – 18 Jahren



**SEX EDUCATION**

**Künstlerische Leitung**  
Lennard Walter  
Thomas Schmale

**Ansprechpartnerin im stellwerk**  
Louisa Grote

Wir verlassen das stellwerk und betreten das Bauhaus Museum Weimar als neue Bühne. Wir werden Esperanto sprechen, den Versuch einer Weltsprache. Wir werden die Idee einer Weltgesellschaft erforschen und besuchen verschiedene Kulturstätten des Bauhauses in Weimar und in Dessau. Das Projekt »Werden wir Weltbürger:innen?« ist ein Experiment: Wir machen Theater im Museum!

Hier treffen wir auf Hannes Meyer – den zweiten Direktor des Bauhauses – und seine Idee einer »Neuen Welt«. Als Schule für Kunst, Design und Architektur sah er das Bauhaus nicht nur in großen Ideen einer modernen, technischen Zukunft, sondern auch als soziale Bewegung für eine neue Gesellschaft. Meyer wollte keinen Luxus für Reiche, sondern ein gemeinschaftliches Gestaltungsprinzip, an dem alle beteiligt sein können. Dabei sprach er vom gesellschaftlichen Kollektiv und davon, wie die Menschen in Zukunft zusammenleben können.

Wie schauen wir nach 100 Jahren auf diese Vorstellungen einer neuen Gesellschaft? Ausgehend von Meyers Text »Die Neue Welt« (1926) wollen wir uns in diesem Projekt mit unserer Umwelt, der Mobilität, der Globalisierung und dem Menschen des 21. Jahrhunderts auseinandersetzen. Wir stellen Meyers Gedanken auf den Prüfstand.

Statt einer Inszenierung für die Bühne entwickeln wir Performances sowie Interventionen zwischen öffentlichem Raum, Theater und Museum. Gemeinsam werden wir uns als Kollektiv ausprobieren und uns fragen: In was für einer Welt wollen wir leben?

**Proben**

04.12. – 06.12.20  
 18.12. – 20.12.20  
 08.01. – 10.01.21  
 15.01. – 17.01.21  
 22.01. – 24.01.21  
 12.02. – 14.02.21  
 26.02. – 28.02.21

→ für Spieler:innen ab 15 Jahren



**WERDEN WIR  
 WELTBÜRGER:INNEN?**

**Künstlerische Leitung**  
 Anne-Lena Fuchs  
 Stephan Mahn

**Ansprechpartner im stellwerk**  
 Rafael Ecker

13  
 03  
 21

14  
 03  
 21

Für »Schwanensee« am stellwerk werden Spieler:innen gesucht, die mindestens 17 Jahre alt sind und Lust haben, sich kritisch mit dem Themenkomplex Ballett auseinanderzusetzen. Auch wenn wir uns mit unserem Körper und verschiedenen Formen der Bewegung auseinandersetzen werden, ist eine tänzerische Vorerfahrung dabei keinesfalls nötig – ganz im Gegenteil: Wir wollen grundsätzlich befragen, was Tanz ist und was Tanz sein kann. Dabei werden wir uns keinen Normen des Balletts unterwerfen. Jeder Körper ist willkommen, egal wie er aussieht oder was er kann. Gern gesehen sind auch all diejenigen, die von sich selbst sagen, sie hätten kein Bewegungstalent. Es handelt sich nämlich nicht um eine klassische Tanztheaterinszenierung ohne Sprache. Wir wollen uns Schwanensee und den ganzen Ballettkosmos vornehmen und untersuchen, welche Erzählung, welche Figuren, welche Körper- und Geschlechterbilder wir dort finden. Denn – so viel kann man sich vielleicht schon denken – vieles daran ist nicht nur wenig zeitgemäß sondern ziemlich problematisch.

Gemeinsam wollen wir eine neue Perspektive auf den größten Ballettklassiker der Welt finden und ihn ganz neu erzählen. Mit Bewegung, Text, Musik, Improvisation und allem, was wir auf dem Weg dahin finden.

**Proben**

25.09. – 27.09.20  
02.10. – 04.10.20  
18.10. – 25.10.20  
13.11. – 15.11.20  
11.12. – 13.12.20  
08.01. – 10.01.21  
23.01. – 28.01.21

→ für Spieler:innen ab 17 Jahren



**SCHWANENSEE**

**Künstlerische Leitung**  
Till Wiebel

**Ansprechpartnerin im stellwerk**  
Sophie Weigelt

# Impressum

stellwerk weimar e.V.

Vertretungsberechtigter Vorstand  
Georg Schollän (1. Vorsitzender),  
Marianna-Madita Schröder (1. Stellvertretung),  
Kathrin Schremb (2. Stellvertretung)

Geschäftsführung  
Rafael Ecker

stellwerk junges theater  
(stellwerk weimar e.V.)  
Schopenhauerstraße 2  
99423 Weimar

Vereinsregister VR 130785  
(Amtsgericht Weimar)  
Steuernummer 162/141/01436

Redaktion Rafael Ecker,  
Louisa Grote, Sophie Weigelt

Gestaltung Hüftstern →  
Carolin Klemm, Eric Jentzsch,  
Hannah Meyer, Miriam Zweck

[www.hueftstern.com](http://www.hueftstern.com)

## Orte

**Bahnhof, stellwerk**  
Bühne, Proberaum und Büros

stellwerk weimar e.V.  
Schopenhauerstraße 2  
99423 Weimar

**Schwungfabrik**  
Probephöhne

Schwungfabrik Weimar e.V.  
Milchhofstraße 22  
99427 Weimar

## Kontakt

E-Mail  
[kontakt@stellwerk-weimar.de](mailto:kontakt@stellwerk-weimar.de)  
[theaterpaedagogik@stellwerk-weimar.de](mailto:theaterpaedagogik@stellwerk-weimar.de)

Telefon  
+49 (0) 36 43 / 49 08 00

[www.stellwerk-weimar.de](http://www.stellwerk-weimar.de)

Freistaat  
**Thüringen**  Staatskanzlei

**weimar**  
Kulturstadt Europas

Gefördert vom

 Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

 Bundesanstalt für  
Landwirtschaft und Ernährung